Verordnung über die Kleinschifffahrt *

Vom 29. Juli 1980 (Stand 1. Januar 2015)

Der Regierungsrat des Kantons Basel-Landschaft,

gestützt auf § 74 Absatz 2 der Verfassung des Kantons Basel-Landschaft vom 17. Mai 1984[1)], § 55b Absatz 1 Buchstabe c des Polizeigesetzes vom 28. November 1996[2)] sowie Artikel 58 und 62 des Bundesgesetzes vom 3. Oktober 1975[3)] über die Binnenschifffahrt (BSG), *

beschliesst:

§ 1 * Geltungsbereich

[1] Diese Verordnung gilt für alle Kleinschiffe, einschliesslich Langschiffe, die auf den Gewässern innerhalb des Hoheitsgebietes des Kantons Basel-Landschaft verkehren.

§ 2 * Zuständigkeit

[1] Für die Kleinschifffahrt ist die Polizei Basel-Landschaft zuständig.

§ 3 * …

§ 4 Badegeräte, Windsurfing, Wasserskifahren

[1] Das Benützen von Badegeräten ist verboten.

[2] Windsurfing ist ausschliesslich auf der Wasserskistrecke in der Stauhaltung Birsfelden zwischen Rhein-km 156,5 und 159,0 gestattet.

[3] Das Wasserskifahren ist ausschliesslich im Rahmen der Verordnung vom 5. September 1977[4)] über das Wasserskifahren unterhalb Rheinfelden zulässig. *

§ 5 Befahren von Schleusenvorhäfen

[1] Schleusenvorhäfen und Ergolz sind mit maschinenangetriebenen Schiffen im Schrittempo zu befahren.

1) GS 29.276, SGS 100
2) GS 32.778, SGS 700
3) SR 747.201
4) SGS 487.2

§ 6 * Praktische Schiffsführerprüfung

[1] Für die Absolvierung der praktischen Schiffsführerprüfung sind nur Boote zugelassen, die

a. einen Steuerstand aufweisen und
b. deren Motor mehr als 30 kW Leistung aufweist.

§ 7 * Gebühren

[1] Es werden folgende Gebühren erhoben: *

a. Expertengebühr für Schiffsabnahmen und periodische Nachprüfungen (Vorführung)
   1. Ruderboote: 85 Fr.
   2. Segelboot ohne Motor: 109 Fr.
   3. Segelboot mit Motor: 120 Fr.
   4. Motorboot einmotorig: 133 Fr.
   5. Motorboot mehrmotorig: 145 Fr.
   6. Kontrolle der Zusatzausrüstung (pro Position: Test gemäss Niederspannungs-Installationsverordnung (NIV), Gas Test, Sanitärinstallationen, Feuerlöscher): 25 Fr.
   7. Neuzulassung (neue Boote): 85 Fr.
   8. Neuzulassung (Occasionsboote mit ausserkantonaler Prüfung): 60 Fr.
   9. Weidlinge der Vereine ohne Motor: gratis
   10. Nachprüfungen: 60 Fr.
   11. Unentschuldigtes Fernbleiben von der Schiffsabnahme oder der periodischen Nachprüfung: 120 Fr.
b. Gesuche und Bewilligungen
   1. Bearbeitungsgebühr: 20 Fr.
   2. Bewilligung zum Absolvieren von Prüfungen in einem anderen Kanton: Theorieprüfung: 40 Fr.; praktische Schiffsführerprüfung (Segel, Motor, Fähre usw.): 40 Fr.; Schiffsabnahme / periodische Nachprüfung: 75 Fr.
   3. Verlängerung Theorie um 6 Monate: 20 Fr.
   4. Erteilen einer Sonderbewilligung: nach Aufwand,145 Fr. pro Stunde
c. Expertengebühr für Schiffsführer/innen-Prüfungen
   1. Praktische Prüfung: 120 Fr.
   2. Wiederholung der praktischen Prüfung: 120 Fr.
   3. Unentschuldigtes Fernbleiben von der praktischen Prüfung: 120 Fr.
   4. Theoretische Prüfung: 40 Fr.
   5. Wiederholung der theoretischen Prüfung: 40 Fr.

6. Unentschuldigtes Fernbleiben von der theoretischen Prüfung: 40 Fr.

d. Ausstellung von Ausweisen
   1. Schiffsausweis: 60 Fr.
   2. Kollektiv-Schiffsausweis (inklusive periodische Nachkontrollen, ob die Voraussetzungen für den Gebrauch des Kollektiv-Schiffsausweises noch vorhanden sind): 350 Fr.
   3. Führerausweis: 75 Fr.
   4. Internationales Zertifikat für Führer von Sport- und Freizeitschiffen: 75 Fr.
   5. Adressänderung (neuer Ausweis): 50 Fr.
   6. Eintrag neue Kategorie (neuer Ausweis): 50 Fr.
   7. Duplikat: 50 Fr.

e. Diverse Gebühren
   1. Einzug von Kontrollschildern und Ausweisen: 150 Fr.
   2. Abgabe von Kontrollschildern: 30 Fr.
   3. Reservierung Kontrollschild pro Jahr: 20 Fr.
   4. Porto: effektive Auslagen
   5. Mahnkosten: 30 Fr.

f. Ausserordentliche Aufwendungen können gemäss den Ansätzen der Verordnung über die Gebühren der Polizei Basel-Landschaft in Rechnung gestellt werden.

[2] Für die Gebühren gemäss Absatz 1 werden keine Rückzahlungen gewährt.

§ 8 Ausnahme

[1] Keine Gebühren werden für Fahrzeuge des Kantons erhoben. Der Regierungsrat kann weitere Ausnahmen bewilligen.

§ 9 Aufhebung bisherigen Rechts

[1] Die interkantonale Verordnung vom 24. März 1970[5)] betreffend die Kleinschiffahrt für die Rheinstrecke Basel-Rheinfelden wird aufgehoben.

§ 10 Inkrafttreten

[1] Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1981 in Kraft.

5) GS 24.246

Änderungstabelle - Nach Beschlussdatum

Beschlussdatum	Inkraft seit	Element	Wirkung	Publiziert mit
29.07.1980	01.01.1981	Erlass	Erstfassung	GS 27.519
26.10.1982	01.01.1983	§ 1	totalrevidiert	GS 28.214
26.10.1982	01.01.1983	§ 4 Abs. 3	geändert	GS 28.214
22.03.2005	01.04.2005	§ 7	totalrevidiert	GS 35.511
13.12.2011	01.01.2012	Erlasstitel	geändert	GS 37.745
13.12.2011	01.01.2012	Ingress	geändert	GS 37.745
13.12.2011	01.01.2012	§ 2	totalrevidiert	GS 37.745
13.12.2011	01.01.2012	§ 3	aufgehoben	GS 37.745
13.12.2011	01.01.2012	§ 6	totalrevidiert	GS 37.745
13.12.2011	01.01.2012	§ 7 Abs. 1	geändert	GS 37.745
28.10.2014	01.01.2015	Ingress	geändert	GS 2014.107

Änderungstabelle - Nach Paragraf

Element	Beschlussdatum	Inkraft seit	Wirkung	Publiziert mit
Erlass	29.07.1980	01.01.1981	Erstfassung	GS 27.519
Erlasstitel	13.12.2011	01.01.2012	geändert	GS 37.745
Ingress	13.12.2011	01.01.2012	geändert	GS 37.745
Ingress	28.10.2014	01.01.2015	geändert	GS 2014.107
§ 1	26.10.1982	01.01.1983	totalrevidiert	GS 28.214
§ 2	13.12.2011	01.01.2012	totalrevidiert	GS 37.745
§ 3	13.12.2011	01.01.2012	aufgehoben	GS 37.745
§ 4 Abs. 3	26.10.1982	01.01.1983	geändert	GS 28.214
§ 6	13.12.2011	01.01.2012	totalrevidiert	GS 37.745
§ 7	22.03.2005	01.04.2005	totalrevidiert	GS 35.511
§ 7 Abs. 1	13.12.2011	01.01.2012	geändert	GS 37.745